

der Liber de rebus in administratione sua gestis des Abtes Suger von Saint-Denis²⁴⁴. Nachhaltiges Interesse für derlei Betätigung zeigen auch Andreas von Fleury gegenüber Abt Gauzlin²⁴⁵ oder Flodoard gegenüber den Erzbischöfen von Reims²⁴⁶. Mehr oder minder willkürlich kann für England auf die anonyme Vita für Erzbischof Oswald von York²⁴⁷ oder auf die Taten der Äbte des St. Alban-Klosters²⁴⁸ verwiesen werden. Aus England ist schließlich ein Fall überliefert, der das Bauideal von der Negativ-Seite her drastisch umschreibt. Der Abt W(i)lfric von St. Augustin in Canterbury schenkte dem baulichen Zustand seiner Klosterkirche keine Aufmerksamkeit, *sed quia mandatum coeli reginae de sua ecclesia servanda implere noluit, letali aegritudine obiit*²⁴⁹.

Wie auch immer eine hier nicht durchführbare Gewichtung dieser Zeugnisse von Reich zu Reich und von Jahrhundert zu Jahrhundert vorzunehmen wäre, welche Traditionen und Impulse auch jeweils immer wirksam gewesen sein mochten, an der Vorstellung Gottes als des großen opifex²⁵⁰ konnten alle mittelalterlichen geistlichen Bauherren Anregung und Rechtfertigung finden.

²⁴⁴) Ed. E. P a n o f s k y, Abbot Suger on the abbey-church of St. Denis and its art Treasures (21948) S. 40ff. Hierzu Hubert G l a s e r, Beati Dionysii qualiscumque abbas. Studien zu Selbstbewußtsein und Geschichtsbild des Abtes Suger von Saint-Denis (Diss. masch. München 1957); M i s c h (wie Anm. 60) 3, 1, S. 316–387.

²⁴⁵) Andreae vita Gauzlini abbatis Floriacensis monasterii, ed. R.-H. B a u t i e r – G. L a b o r y (Sources d'histoire médiévale 2, 1969) § 44–47.

²⁴⁶) Flodoardi historia Remensis ecclesiae, ed. M. L e j e u n e, 2 Bde. (1854) cap. II, 4, II, 7, II, 10, II, 19; III, 5; IV, 8, IV, 13, IV, 19, IV, 48.

²⁴⁷) Vita Oswaldi archiepiscopi Eboracensis auctore anonymo cap. 4, ed. J. R a i n e (Rolls Series Bd. 71, 1, 1879) S. 433ff.

²⁴⁸) Gesta abbatum monasterii sancti Albani a Thoma Walsingham ... compilata Bd. 1, ed. H. Th. R i l e y (Rolls Series Bd. 28, 4, 1, 1867), bis zum Ende des. 12. Jahrhunderts Hinweise auf den Seiten 22f., 25ff., 33f., 60, 69f., 77, 79f., 95, 103, 107, 112, 179, 199, 201f.

²⁴⁹) Chronologia Augustinensis a.a. 1058, in: Historia monasterii S. Augustini Cantuariensis, ed. Ch. H a r d w i c k (Rolls Series Bd. 8, 1858). S. 27; zu England siehe auch noch das Zitat aus dem Liber Eliensis, oben Anm. 191.

²⁵⁰) Hierzu jetzt ein Überblick bei Johannes Z a h l t e n, Creatio mundi (1979) S. 153–156.